

Radio 24

Vom Radiosignet zum Markensymbol

Also, Radio 24 ist wieder einmal, am 25. November 1980, verstummt. Der Initiator, Roger Schawinski, der das Unglaubliche auf den UKW-Wellen wagte, ist durch einen Gerichtsentscheid vorläufig stillgelegt worden.

Es macht nun aber den Anschein, daß Roger Schawinski mit dem Signet von Radio 24 weiter im Geschäft bleiben wird. In einem ganzseitigen Inserat in einer Zürcher Tageszeitung ließ Radio 24 „Die Beweise“ veröffentlichen.

Zwanzig Tage nach der Schließung der Sendeanlagen auf dem Pizzo Groppera gaben die Leute von Radio 24 eine Erinnerungsplatte — so nennen sie es — heraus. Sollte jemand Interesse für die Platte (Fr. 23,—) haben und mehr über die Zukunft von Radio 24 erfahren wollen, so kann man mit einem frankierten (oder IRC) Rückumschlag (C5) die „Info“ von Radio 24, Postfach, CH-8031 Zürich, erhalten.

bis Unterwäsche, Seifen, Rasierwasser, Möbel, Schuhe, Zahnpaste usw. mit dem Symbol versehen sind, um besser verkauft zu werden.

Welche Variante noch dieses Jahr ausgereift ist, darüber werden wir in wvh weiter berichten. Ob in Italien oder in der Schweiz, sobald man Radio 24 wieder

senden läßt, wird innert Tagen, ja Stunden der gewohnte Sendebetrieb wieder aufgenommen. Roger Schawinski meint: „Das Rauschen auf 103.5 MHz muß ver-schwinden!“ Die Chancen stehen nicht schlecht.

Seit dem 16. Januar 1981 soll Radio 24 übrigens wieder senden.

Deshalb wurde Radio 24 geschlossen

Die Beweise!

Die Radio 24-Hörer kennen den Text dieser Unterlagen. Aber nicht. Keine grössere Zeitung der Deutschschweiz druckte die Dokumente ab, obwohl sie allen zugestellt wurden.

Als Folge der gelieferten Erklärungen und der Verpflichtungen, die die italienische Delegation übernommen hat, verpflichtet sich andererseits die Schweizer Delegation, der Uff mitzutellen, dass alle in der Klage vom 25. Juli 1979 aufgeworfenen Probleme von nun an in bilateralen Verhandlungen zwischen den zuständigen Behörden beider Länder gelöst werden sollen.

Am 13. November 1979 sprach Radio 24 die erste Livesendung aus. Einen Tag später wird vom Radio- und Fernsehministerium der Uff ein Telex an die zuständigen Behörden in Rom gesandt.

Am 29. und 30. November 1979 ergeht ein weiteres Telex zwischen einer italienischen und schweizerischen Delegation. Am 29. und 30. November 1979 ergeht ein weiteres Telex zwischen einer italienischen und schweizerischen Delegation.

Am 22.12.1979 geht der italienische Postminister VITTORIO COLOMBO einen ersten Schließungsbescheid aus. Ein Tag später wird die Petition für Radio 24 getarnt.

Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz. Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz. Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz.

Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz. Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz.

Ist Radio 24 legal?

Diese Frage wurde bisher nur einmal beantwortet: vom Amtsrichter (Pretore) von Chiavenna, av. Cesare del'Erba, am 19. März 1980. Urteilsgewandlung heisst es.

Ziffer 423 des Internationalen Fernmeldevertrags ist von keiner der beiden Vertragsparteien nicht italienisches Landesrecht.

Wenige Tage nach Wiederaufnahme der Sendungen von Radio 24 erreichte das Postministerium in Rom ein Telex des Radio- und Fernsehministeriums in Rom.

Am 8. und 9. Mai 1980 trifft man sich aus dem Protokoll: „Nachdem die Schweizer Delegation ihre Vertretung für die Massnahmen der italienischen Regierung und wird ihr die Sendung von Radio 24 gestattet, dass die Sendung nicht in aller Öffentlichkeit eingestrichelt wird.“

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.



Radio 24 ist ein regionales Gericht in Mailand zur Sprache kommt, solange das Verfahren in Italien läuft, will Bern nicht direkt intervenieren.

Am 23. Juni 1980: Telex der Generaldirektion der PTT an das Postministerium in Rom. Darin weist die Schweizer PTT die italienischen Behörden darauf hin, dass Radio 24 Frequenzen des schweizerischen Zolliettes stören soll.

Am 8. und 9. Mai 1980 trifft man sich aus dem Protokoll: „Nachdem die Schweizer Delegation ihre Vertretung für die Massnahmen der italienischen Regierung und wird ihr die Sendung von Radio 24 gestattet, dass die Sendung nicht in aller Öffentlichkeit eingestrichelt wird.“

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Am 14. Januar 1980 sendet Hermann Blaser von der Generaldirektion der PTT einen weiteren Telex an die Behörden in Mailand im Anhang die Schliessung von Radio 24 konnte nicht erfolgen.

Wie geht es weiter?

Wir wissen es nicht. Doch wir können helfen. Wenn Sie auch in Zukunft informiert sein wollen, so schicken Sie uns ein adressiertes Rückumschlagpostcard.

Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz. Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz.

Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz. Am 29. Dezember werden 21'000 Radio 24-Hörer versammelt sich auf dem Bundesplatz.

Wer ist wer im Justiz-Dschungel

TRIBUNALE AMMINISTRATIVO REGIONALE (TAR) Nach dem einstweiligen Schliessungsbescheid durch die Postbehörden wurde dieses Gericht nicht mehr ein Pretore-Rückumschlagpostcard.

Wir wollen informieren!

Radio 24 hat - ausser für die Erdbebenopfer - kein Geld in Italien - niemals zu Spenden auferufen. Doch jetzt tun wir es. Wer hilft, muss dies Inserat auch in anderen Zeitungen erscheinen.

